

**Wir leben**

**Personalvertretung**



# FSG - FA Newsflash

Salzburg, am 04. August 2021

## SRK – die schnellen Reaktionskräfte in Salzburg

Wie berichtet, hat der Bundesminister für Inneres ein Machtwort gesprochen und entgegen mancher personeller und logistischer Bedenken in allen Fraktionen des ZA eine schnelle – unserer Meinung nach überstürzte – Umsetzung der Schaffung von SRK in den einzelnen Landespolizeidirektionen angeordnet. Daher ist die Bereitschaftseinheit (BE) mit 1. September sowie die schnelle Interventionsgruppe (SIG) mit 1. Dezember 2021 einzurichten.

Nun gut, das war eine politische Entscheidung, die jetzt seitens der FSG in der Personalvertretung als Realität zu akzeptieren ist, zumal auch wir uns durch das SRK in Zukunft nicht nur einen Mehrwert für die Polizeiorganisation, sondern bei schwierigen bzw. personalintensiven Einsätzen eine Entlastung der Kolleginnen und Kollegen des Regeldienstes erwarten.

Die LPD Salzburg hat die Umsetzung zügig in Angriff genommen und den FA Mitte Juli über die durchaus ambitionierten Zeitabläufe und geplanten Schritte informiert.

Für die Personalvertretung ergibt sich bei der Schaffung der neuen Einheit lt. B-PVG ein weites Betätigungs- und Mitwirkungsfeld! Beispielhaft seien hier die Besetzung der ausgeschriebenen Planstellen, das Auswahlverfahren für die Stammbesetzung und den qualifizierten Pool, sowie die räumliche Unterbringung der Einheit erwähnt. Darauf werden wir als FSG im FA verstärkt das Augenmerk richten. Nicht zu vergessen ist die Beobachtung einer mündlichen Versicherung der LPD Salzburg, dass bereits bestehende Inspektionen und Abteilungen durch die Einführung keine personellen Nachteile haben werden.

**Die Interessentensuchen wurden bereits eingeleitet, das Auswahlverfahren findet im August statt.**

**Wir wünschen allen Bewerbern viel Erfolg!**

**FSG** IM FACHAUSSCHUSS SALZBURG



Walter  
Deisenberger  
0664/8171635



Dietmar  
Wimmer  
0664/8171613



Andreas  
Gruber  
0664/2551995



**Bzgl. der Unterbringung des SRK stellte der FA auf Initiative der FSG folgenden Antrag:**

*„Die LPD Salzburg möge dem FA mitteilen, wie weit die geplante Containerlösung zur räumlichen Unterbringung des SRK gediehen ist, welche Nutzfläche diese haben wird und ob diese Übergangslösung bereits ab September zum Start der BE oder erst zum Start der SIG im Dezember 2021 beziehbar sein wird.*

**Zudem wird beantragt, dass für die neue Einheit mittelfristig ein Identität stiftendes, entsprechend gesichertes, dauerhaftes Gebäude mit ausreichenden, zusammenhängenden Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt wird**

**Begründung:**

*Das SRK stellt zukünftig eine äußerst wichtige Säule in der Polizeiarbeit dar. Entsprechend dieser Aufgabenstellung sollte kurzfristig zumindest dafür gesorgt werden, dass den Bediensteten ausreichend Räumlichkeiten zur Verfügung stehen.*

*In einem weiteren, mittelfristig vorzusehenden, Schritt scheint die Schaffung einer adäquaten, bzgl. aller genutzten Räumlichkeiten zusammenhängenden, eigenen Dienststelle für diese Einheit unverzichtbar.“*

**Wir von der FSG sind der Meinung, dass hier nicht auf Kosten der Mitarbeiter\*innen der neuen Einheit gespart werden darf!**

**Jahrelange Provisorien sind strikt abzulehnen.**

**Junge Kolleg\*innen brauchen bessere Absicherung!**

Im Zusammenhang mit der Neuschaffung der Bereitschaftseinheit welche sich größtenteils aus äußerst jungen Kollegen des „Flexipools“ rekrutiert, soll eine „alte“ Problematik - die unbedingt einer positiven Veränderung zugeführt werden muss - nicht unerwähnt bleiben:

**Für junge Kolleg\*innen fehlt eine rechtliche Absicherung!**

**Bei einer schweren Verletzung im Dienst und damit einhergehenden Verlust der Exekutivdiensttauglichkeit droht der Jobverlust bzw. fehlt nach derzeitiger gesetzlicher Lage die Voraussetzung für eine Definitivstellung.**

Die FSG in der Polizeigewerkschaft hat auch hier die Initiative ergriffen und bereits am 28.05.2021 folgenden Antrag auf Gesetzesänderung eingebracht:



Wien, 28.5.2021

Betreff: Definitives Dienstverhältnis, § 11 BDG  
Hier: Antrag auf Änderung Absatz 2

An die  
Polizeigewerkschaft

im Hause

Werter Herr Vorsitzender,  
werte Kolleginnen und Kollegen!

§ 11, Abs. 2 lautet:

„Die Definitivstellung wird durch eine Beeinträchtigung der persönlichen Eignung des Beamten nicht gehindert, wenn diese Beeinträchtigung auf Grund eines Dienstunfalles eingetreten ist, den der Beamte nach einer Dauer des provisorischen Dienstverhältnisses von vier Jahren erlitten hat“.

Das heißt im Klartext, dass jeder Dienstunfall davor „zum Nachteil“ der Beamten gereichen kann, im äußersten Fall bei Feststellung der Exekutivdienstunfähigkeit mit einer Kündigung vorzugehen ist, eine dahingehende Rechtsauskunft der Sektion I im BMI liegt aus gegebenem Anlass vor. Die Beamten sind somit vier! Jahre nicht geschützt, das ist so nicht hinzunehmen. Dies vor allem unter dem Gesichtspunkt, dass durch die Gewaltbereitschaft des Gegenübers die Anzahl der verletzten Kolleginnen und Kollegen auf (zu) hohem Niveau ist. Es darf bei der Definitivstellung nicht von Belang sein, ob ein Dienstunfall innerhalb einer gewissen Zeit erlitten wurde, Dienstunfall muss Dienstunfall bleiben!

Die FSG/Klub der Exekutive in der Polizeigewerkschaft stellt daher folgenden

**ANTRAG:**

§ 11, Abs. 2 soll NEU lauten:

„Die Definitivstellung wird durch eine Beeinträchtigung der persönlichen Eignung des Beamten nicht gehindert, wenn diese Beeinträchtigung auf Grund eines Dienstunfalles eingetreten ist“.

Damit wäre die zeitliche Einschränkung nicht mehr aber dafür Sicherheit für die Kolleginnen und Kollegen und die Fürsorgepflicht des Dienstgebers gegeben!

Es wird ersucht, dem Antrag zuzustimmen!

Mit gewerkschaftlichen Grüßen!

Hermann GREYLINGER  
Fraktionsvorsitzender

**Dein Team in der Polizeigewerkschaft**

1010 Wien, Herrngasse 7 [www.fsg4you.at](http://www.fsg4you.at)  
Tel.: 01/53126/3772 Fax: 01/53126/3037 E-Mail: buero@polizeigewerkschaft.at

1

**In Zusammenhängen denken!  
Nicht nur so tun, sondern tatsächlich auch Initiative ergreifen!  
Hinter jenen stehen, die den Kopf hinhalten! Dafür stehen wir!  
Wir leben Personalvertretung! Wir können Personalvertretung!**

**Euer Team der FSG – Klub der Exekutive Salzburg!**

Walter Deisenberger

Dietmar Wimmer

Andreas Gruber